

munismus bereits errungen hat. Das deutsche Volk dankt der Kommunistischen Partei der Sowjetunion (Bolschewiki), dem Sowjetvolk und dem Freund des deutschen Volkes, dem Genossen Stalin, für die uneigennützigte Hilfe, die sie uns im Kampf um ein einheitliches, demokratisches, unabhängiges und friedliebendes Deutschland leisten.

Die SED sieht es als ihre vordringlichste Aufgabe an, die Werke von Marx, Engels, Lenin und Stalin, insbesondere die Werke J. W. Stalins „Geschichte der KPdSU(B), Kurzer Lehrgang“ und „Der Marxismus und die Fragen der Sprachwissenschaft“ gründlich zu studieren und zu lernen, ihre Lehre im Leben anzuwenden. Das ist eine entscheidende Voraussetzung für die rasche Entwicklung unserer Partei zu einer Partei neuen Typus, einer Partei, die in der Lage ist, die großen Aufgaben im Kampf um die Erhaltung des Friedens, die Wiederherstellung der Einheit Deutschlands und die Verwirklichung des Fünfjahrplans mit Erfolg zu lösen.

Es lebe der 34. Jahrestag der Großen Sozialistischen Oktoberrevolution!

Es lebe die Stalinsche Politik des Friedens, der Gleichberechtigung und Freundschaft der Völker!

Es lebe die unverbrüchliche Freundschaft des deutschen Volkes mit der Sowjetunion!

Es lebe die ruhmreiche Kommunistische Partei der Sowjetunion (Bolschewiki)!

Es lebe der große Stalin, der weise Lehrer und Führer aller fortschrittlichen Kräfte, der Bannerträger des Kampfes um den Weltfrieden und beste Freund des deutschen Volkes!

*Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands*

Berlin, den 7. November 1951